

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 43 (1965)
Heft: 11

Rubrik: Vereinsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 03.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bestimmungsabend oder sonstigem Anlaß. Wir werden seiner stets gedenken und sprechen der Trauerfamilie unser herzliches Beileid aus.

Verein für Pilzkunde Derendingen und Umgebung

BUCHBESPRECHUNG

Michael Merkl: «Ich kenne die Pilze». Im Fackel-Verlag herausgekommen, ist dieses handliche Büchlein mit verstärktem Deckel, im Format 12×18 cm, mit 119 vierfarbigen Abbildungen des berühmten Kunstmalers Claus Caspari, ein kleines Schatzkästlein. Der Verfasser ist ein hervorragender Pilzkenner. In kurzen, aber alles Wesentliche zusammenfassenden Beschreibungen werden die wichtigsten Speise- und Giftpilze aufgeführt. Die Bilder sind sehr geschickt zusammengestellt, und der Name Caspari garantiert für deren vorzügliche Qualität. Eine kurze Einführung enthält alles, was ein Sammler wissen muß, und auch der Hausfrau wird durch Hinweise die schmackhafte Zubereitung der Speisepilze erleichtert. In unserem Verbandsbuchhandel ist dieses empfehlenswerte Büchlein zum Preise von Fr. 9.– erhältlich. Wir können es jedem Pilzler empfehlen.

Julius Peter

VEREINSMITTEILUNGEN

Aarau

Bestimmungsabende jeweils Montag ab 20 Uhr im Restaurant «National», 1. Stock. Bringen Sie Pilze mit, seien es seltene oder Ihnen unbekannte Arten, die dann jeweils besprochen werden. Unsere Pilzbestimmer freuen sich über interessante Funde.

Der Vorstand möchte nicht versäumen, an dieser Stelle allen, die zum guten Gelingen der Pastetenaktion und der Pilzschau beigetragen haben, nochmals recht herzlich zu danken, wobei wir unsern Pilzlerfrauen, die sich mit vollem Einsatz vor und während der MAG zur Verfügung stellten, noch ein Extrakränzchen winden möchten.

Leider müssen wir diejenigen, die den Jahresbeitrag noch nicht entrichtet haben, mahnen, denselben in nächster Zeit einzubezahlen, damit der Kassier rechtzeitig die Jahresrechnung abschließen kann. Allfällige Adressänderungen bitte sofort dem Aktuar, M. Schenker, Bachstraße 20, 5034 Suhr, melden.

In Erwartung einer regen Beteiligung der Mitglieder an den Bestimmungsabenden der zu Ende gehenden Pilzsaison grüßt Euch der Vorstand.

Biel

14. November: *Familienausflug* mit der Sektion Moutier nach dem Romontberg. Abfahrt Neumarktpost 8.54 Uhr mit Postauto nach Romont. Rucksackverpflegung. Anschließend Marsch nach Lengnau. Gemütliche Zusammenkunft bei Kegelspiel mit der Sektion Lengnau.

6. Dezember: Letzte *Monatsversammlung* mit Lichtbildervortrag. Herr Willy Bettschen zeigt uns die neuesten Pilzdiast. Der Vorstand zählt auf eine große Beteiligung!

In den Monaten Dezember, Januar und Februar fallen die Bestimmungsabende aus. Jeden Donnerstagabend gemütlicher Hock im Rest. «Eintracht».

5. Februar 1966: *Generalversammlung* im Rest. «Eintracht». Bitte reserviert dieses Datum für unseren Verein. Der Vorstand erwartet vollzähliges Erscheinen der Aktivmitglieder.

Für all Eure Mithilfe, die Ihr während des Jahres der Sektion geleistet habt, möchten wir Euch herzlich danken.

Birsfelden

Am 3. Oktober startete unser Verein zu einer gemütlichen Carfahrt in die Kaiserstühler Weinberge und über die badische Weinstraße. Bei prächtigem Herbstwetter lernten wir eine sehr schöne Gegend Deutschlands kennen, wobei auch die Pflege der Kameradschaft nicht zu kurz kam.

Wir weisen Sie auch auf unseren *Lottomatch* hin, der am Samstag, den 4. Dezember, im Restaurant «Hirschen» in Birsfelden durchgeführt wird. Helferinnen und Helfer sind immer willkommen, besonders nachmittags. Meldung bitte beim Präsidenten oder Kassier.

Der Kassier dankt allen Mitgliedern, die ihren Beitrag so prompt entrichtet haben. Es sind nur noch wenige, die aus irgendeinem Grunde noch nicht dazugekommen sind, auf

die Post zu gehen. Er wird sich freuen, wenn auch die restlichen Beiträge bei ihm bald eingehen werden.

Burgdorf

Unsere Pilzbestimmungsabende schließen mit der *Monatsversammlung* vom Montag, den 15. November.

Dieses Jahr findet die *Weihnachtsfeier* am Sonntag, den 19. Dezember, im Restaurant «Röbli» statt. Näheres hierüber wird noch jedem Mitglied persönlich in einem Zirkular mitgeteilt. Besondere Freude hätten die Organisierenden, wenn diejenigen, die an der Feier teilnehmen, noch ein Weilchen gemütlich beisammen blieben, auch wenn der «Samichlaus» seinen Sack geleert hat.

Samstag, den 11. Dezember, findet eine außerordentlich wichtige *Monatsversammlung* statt. Dazu erwartet der Vorstand vollzähliges Erscheinen. Hauptthema: Besprechung Lotto. Ausnahmsweise treffen wir uns an diesem Abend um 20.00 Uhr im Restaurant «Zum scharfen Ecken».

Chur

Letzte *Monatsversammlung* des Jahres am Montag, den 23. November, 20 Uhr, im Rest. «Blaue Kugel», Chur. An Stelle der Bestimmungsabende treten freie Zusammenkünfte an jedem Montagabend, um 20 Uhr, im Rest. «Blaue Kugel», Chur.

Im Dezember finden keine Veranstaltungen des Vereins statt. Nächste *Monatsversammlung*: Montag, den 24. Januar 1966.

Glarus

Monatsversammlung und Adventsfeier: Samstag, den 11. Dezember, 20 Uhr, im «Schützenhaus», in Glarus. Traktanden:

1. Vorschläge und Anträge des Vorstandes.
2. Festsetzung der Hauptversammlung.
3. Entgegennahme von Anträgen für die Hauptversammlung. Weitere Anträge und evtl. Austritte sind statutengemäß bis 31. Dezember schriftlich an den Präsidenten, Herrn Ernst Grimm, einzureichen.
4. Allfälliges und Umfragen.
5. Lichtbilder von einer Photo-Safari in Ostafrika (Herr Max Kurz, Zürich).
6. Geselliges Zusammensein und Adventsfeier.

Herzogenbuchsee

Nach Abschluß der gutgelungenen Pilzausstellung möchten wir den mithelfenden «Pilzlern» für ihre Anstrengungen herzlich danken.

Gegenwärtig wird unser Lotto vorbereitet. Der Vorstand lädt Euch alle am 27./28. November ins Hotel «Bahnhof» freundlich ein. Glück aus dem Sack!

Luzern

Jeden Montag *Pilzbestimmungsabend* im Rest. «Helvetia».

Im Dezember und Januar machen wir quasi «Vereinsferien», wobei sich die Unermüddlichen aber nach wie vor am Montag zu einem freien Hock in unserem Vereinslokal treffen. Gelegenheit zu geselligem Beisammensein gibt Ihnen auch unsere Klubhütte, die nun wieder von einem Hüttenwart betreut wird, so daß Sie immer eine geheizte Stube vorfinden.

Samstag, den 15. Januar 1966, findet unsere *Generalversammlung* statt. Persönliche Einladungen werden jedem Mitglied frühzeitig zugestellt.

March und Umgebung

Die Versammlung vom 23. Oktober war leider nur schwach besucht. Daher möchten wir an dieser Stelle an unsere Mitglieder appellieren, auf den Weihnachtstisch gute Pilzliteratur zu legen. Wir möchten besonders die Schweiz. Pilztafeln empfehlen. Für jene, welche sich noch mehr in die botanischen Pilzkenntnisse vertiefen möchten, sei in Erinnerung gerufen, daß die botanischen Merkmale in keinem Buche so ausführlich in Wort und Bild beschrieben sind wie in der «Kleinen Pilzflora Mitteleuropas» von Julius Peter.

Bestellungen (auch der übrigen Pilzliteratur, siehe 2. Umschlagseite der Zeitschrift für Pilzkunde) nimmt unsere Vereinskassiererin gerne entgegen. Adresse: Frau E. Schnellmann, 8855 Wangen, Bühlgasse.

Murgenthal

Unsere *Hauptversammlung*, zu welcher der Vorstand alle Mitglieder recht herzlich einlädt, findet am Samstag, den 4. Dezember, im Lokal «3 Sternen», Murgenthal, statt. Näheres wird jedem Vereinsmitglied noch mit Karte bekanntgegeben. Nach der Versammlung sind auch die Frauen zum gemütlichen Teil recht freundlich eingeladen.

Pieterlen

Monatsversammlung: Jeden 1. Mittwoch des Monats.

Pilzbestimmungsabend: Jeden Mittwoch, ausgenommen jeden 1. Mittwoch des Monats, von 20 bis ca. 22 Uhr. Bitte Moser und Material nicht vergessen. Für alle Mitglieder!

Nachtrag zur Ausstellung: Unsere Ausstellung war ein erfreulicher Erfolg. Wir danken hiermit allen Helfern recht herzlich zum guten Gelingen. Speziellen Dank den Herren E. H. Weber, Bern, F. Halser, Bern und H. Aeberhart, Biberist, für die große Arbeit der Bestimmung.

St. Gallen

21. (evtl. 28.) November: *Halbtagstour* in den Roggwilerwald. Treffpunkt: Bahnhof BT Roggwil, 09.00 Uhr (Postautoverbindung ab St. Gallen HB 08.30 Uhr bis Freidorf). Leiter: Theo Meyer, Tel. 22 93 10.

5. Dezember: *Exkursion* in den Tübacher Wald. Halbtagstour. Treffpunkt: Bahnhof Mörschwil 09.05 Uhr (St. Gallen HB ab 08.53 Uhr). Rückfahrt ab Mörschwil: 12.48 Uhr. Leiter: Walter Karrer, Tel. 24 90 58.

Uzwil

Der letzte Bestimmungsabend für diese Saison hat am 15. November stattgefunden. Am 29. November, um 20 Uhr, kommen wir nochmals im Rest. «Schäfli» in Uzwil zusammen. Jakob Lenz führt uns das Vereinsmikroskop vor und zeigt interessante Präparate.

Winterthur

Monatsversammlung: Montag, 22. November, 20 Uhr, im Vereinslokal, Restaurant «Reh». Vortrag von Herrn R. Sigrist: «Von der Alge zum Pilz». Zu dieser letzten Versammlung des Jahres erwarten wir eine rege Beteiligung und nehmen gerne Anregungen zum Winterprogramm entgegen.

Zürich

Montag, den 6. Dezember, findet in unserem Vereinslokal Hotel «Hinterer Sternen» beim «Bellevue» in Zürich 1 unsere letzte *Monatsversammlung* in diesem Jahre statt. Wie üblich führen wir an diesem Abend einen kleinen Pilzbestimmungswettbewerb an Hand von Farbdias von verschiedenen Pilzen durch. 10 Teilnehmer mit besten Resultaten erhalten kleinere nützliche Preise. Reservieren Sie sich diesen Abend für diesen fröhlichen und gleichzeitig doch lehrreichen Anlaß. Benützen Sie aber auch unsere sonstigen Montagabende, um Fragen, unsere Sache betreffend, unseren Pilzbestimmern oder Vorstandsmitgliedern, die Sie jeden Montagabend im kleinen Säli in unserem Vereinslokal zwischen 20 und 22 Uhr treffen können, zu stellen und beantworten zu lassen. Benützen Sie auch unsere Vereinsbibliothek. Unsere Pilzbestimmer beraten Sie gerne, bei welchen unserer Pilzbücher es sich besonders lohnen würde, sie eingehend zu studieren.

Zurzach und Umgebung

Samstag, den 4. Dezember: *Dia-Vortrag*, 20.00 Uhr, im Vereinslokal, Rest. «Schlüssel» (Säli), Zurzach.

Das Freundschaftstreffen mit der Sektion Klingnau vom 24. Oktober war ein voller Erfolg, konnten doch um 15 Uhr beim Treffpunkt, Rest. «Achenberg», 45 Teilnehmer begrüßt werden. Auch eine noch recht stattliche Zahl Pilze wurden gebracht. Herr Kobler aus Zürich, der uns im letzten Moment noch beibringen konnte, hatte noch 106 Arten für seine guten Erklärungen auf den Tischen. An dieser Stelle sei Herrn Kobler für seine Mühe von beiden Vereinen recht herzlich gedankt.

A. Z.
3018 Bern

UNSERE SONDERNUMMERN
WERDEN AN NACHFOLGENDE INSTITUTE VERMITTELT:

Inland:

Die Botanischen Institute der Universitäten von Basel, Bern, Freiburg, Genf, Lausanne, Neuenburg, Zürich und ETH Zürich.

Ausland:

Amsterdam, Nederlandsche Mycol. Vereeniging
Barcelona, Instituto Botanico
Barcelona, Junta de Ciéncis Naturals
Belgrad, Muséum d'histoire naturelle du Pays Serbe
Bordeaux, Laboratoire de Botanique de la Faculté des Sciences
Bruxelles, Les Naturalistes Belges
Budapest, Borbasia, Institut de botanique systématique de l'Université
Cambridge (USA), Harvard University, Farlow Herbarium and Library
Cincinnati (USA), Lloyd Library and Museum
Exeter, Devon, British Mycological Society
Gand (Belgien), Bibliothèque de l'Université
Helsinki, Finland, Suomen Siemiseura r. y.
Innsbruck, Botanisches Institut der Universität
Karlsruhe, Deutsche Gesellschaft für Pilzkunde
Kew, England, Imperial Mycological Institute
Kopenhagen, «Friesia» Nordisk Mykologisk Tidsskrift
Leipzig, Abteilung für angewandte Pilzkunde der landwirtschaftlichen Institute der Universität
Lisboa, «Broteria»
Lisboa, Portugaliae Acta Biologica, Universidade
Lund, Schweden, Institute of Systematic Botany, The University
Lyon, Société Linnéenne
Michigan, (USA), University
München, Zentralstelle für Pilzforschung und Pilzverwertung an der Deutschen Forschungsanstalt für Lebensmittelchemie
New York, Mycological Society of America
Oyonnax, France, Société des Naturalistes
Paris, Laboratoire de Cryptogamie, Muséum National d'Histoire Naturelle
Paris, Société Mycologique de France
Prag, Ceskošlovenský mycologický klub
Prag, Museum Nationale Pragae, Section Botanica
Rabat, Maroc, Institut Scientifique Chérifien
Rabat, Maroc, Malençon G.
Sarajevo, Yougosl. Bioloski Institut
Stockholm, Svensk Botanik Tidsskrift
Tucumán, Argentinien, Universidad Nacional (Fundación Miguel Lillo)
Upsala, Schweden, Institute of Systematic Botany, University
Wien, Österreichische Mykologische Gesellschaft
Wien, Sydowia-Annales